

DIE ZEIT, DIE BLEIBT

**Alles fliesst, nichts bleibt.
Man kann nicht zweimal
in denselben Fluss steigen.**
Heraklit

Die «Zeit» als Thema

Origen befasst sich mit der «Zeit», der vierten Dimension, die Anfang und Ende setzt. Die «Zeit» steht gleichsam als grosses Motto über einem Jahr, das vielerlei Veränderungen mit sich bringen wird.

Abschied vom Turm

Der Rote Turm, Origen's ikonisches Theaterhaus, wird Ende August abgebaut. Einer der besten Klangkörper des Kantons Graubünden wird spurlos verschwinden. Wo wird Origen's Ensemble in Zukunft singen? Wir öffnen den Turm für letzte Besichtigungen: Kirill Richters winterliche Klanginstallation «Anviern» lädt zum Verweilen.

Widersehen in Mulegns

Weiter unten im Tal, im beschaulichen Mulegns, wird beharrlich weitergebaut. Das Post Hotel Löwe soll am 1. Juli 2023 seine Tore öffnen. Der Bau des digitalen Weissen Turmes wird kraftvoll vorangetrieben. Der Mulegns' Winter gehört den Architektinnen und Bauarbeitern.

Ein kraftvolles Programm

Trotz allen Abschieds: Wir zelebrieren nicht einfach Melancholie. Wir ergeben uns nicht der Wehmut. Das letzte Jahr auf dem Pass ist gekennzeichnet von markanten Uraufführungen, starken künstlerischen Handschriften, kühnen Experimenten. Die Rorate-Konzerte liegen heuer ganz in Frauenhand und vereinigen gregorianischen Choral und zeitgenössische Komposition. Der vielfach ausgezeichnete deutsche Komponist Lorenz Dangel liest Weihnachten als endzeitliche Eruption, von Jesaias Prophezeiungen inspiriert. Die weltweit tätige japanische Choreographin Yuka Oishi interpretiert Michael Endes «Momo» neu. Der im Exil lebende russische Komponist Kirill Richter widmet sich mit «Seven Ages» Shakespeares grossartiger Metapher vom menschlichen Leben und gibt Einblick in sein kompositorisches Schaffen. Vor Ostern erklingen grosse Meister der musikalischen Mystik auf dem Turm: Ligeti, Derungs, Martin. Die Clavadeira beherbergt zwei Seelenspiele. In «Eine Winterreise» reflektieren wir Weihnachten als Sinnbild von Exil, Migration, Lebensweg. Und das Singspiel «Café Sibiria» erzählt von der Lebensreise des unglücklichen Zuckerbäckers Pieder Caplazi – ein früher Klassiker in Origen's Repertoire.

Vorpremieren für junge Menschen

Und noch eine Neuerung prägt den Spielplan. Wir öffnen zwei Vorpremieren exklusiv für ein junges Publikum unter 25 Jahren. Auf die nächste Generation!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Giovanni Netzer
Intendant Origen

SPIELPLAN

NOVEMBER

		17 Fr	TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h
		18 Sa	CAFÉ SIBIRIA Musiktheater Riom Clavadeira 14.00 h
25 Fr	BA//CH Ballett von Ilia Jivoy St. Gallen SQUARE 20.00 h Einführung ins Werk um 19.00 h		TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h
26 Sa	HSG – RIOM RETOUR Präsentationen St. Gallen SQUARE 14.30 – 16.30 h	19 So	CAFÉ SIBIRIA Musiktheater Riom Clavadeira 14.00 h
	INSIDE BA//CH Probeneinblick St. Gallen SQUARE 17.00 h		TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h
	BA//CH Ballett von Ilia Jivoy St. Gallen SQUARE 20.00 h Einführung ins Werk um 19.00 h	23 Do	ANVIERN Kirill Richter Klang-Installation Julierpass 13.00 – 17.00 h
		24 Fr	ANVIERN Kirill Richter Klang-Installation Julierpass 13.00 – 17.00 h

DEZEMBER

1 Do	RORATE Konzert zum Sonnenaufgang Julierpass Theaterturm 7.00 h	26 So	ANVIERN Kirill Richter Klang-Installation Julierpass 13.00 – 17.00 h
2 Fr	RORATE Konzert zum Sonnenaufgang Julierpass Theaterturm 7.00 h		CAFÉ SIBIRIA Musiktheater Riom Clavadeira 17.00 h
3 Sa	RORATE Konzert zum Sonnenaufgang Julierpass Theaterturm 7.00 h	27 Mo	CAFÉ SIBIRIA Musiktheater Riom Clavadeira 17.00 h
4 So	RORATE Konzert zum Sonnenaufgang Julierpass Theaterturm 7.00 h	MÄRZ	
15 Do	WEIHNACHTSKONZERT Lorenz Dangel Julierpass Theaterturm 16.30 h		
16 Fr	WEIHNACHTSKONZERT Lorenz Dangel Julierpass Theaterturm 16.30 h		
17 Sa	KOMPONISTEN-LABOR Lorenz Dangel Riom Clavadeira 11.00 h	3 Fr	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Vorpremiere für junge Menschen unter 25 Julierpass Theaterturm 18.00 h
	WEIHNACHTSKONZERT Lorenz Dangel Julierpass Theaterturm 16.30 h	4 Sa	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Julierpass Theaterturm 18.00 h
18 So	WEIHNACHTSKONZERT Lorenz Dangel Julierpass Theaterturm 16.30 h	5 So	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Julierpass Theaterturm 18.00 h
28 Mi	EINE WINTERREISE Szenisches Konzert Riom Clavadeira 17.00 h	8 Mi	KOMPONISTEN-LABOR Kirill Richter Riom Clavadeira 14.00 h
29 Do	EINE WINTERREISE Szenisches Konzert Riom Clavadeira 17.00 h	9 Do	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Julierpass Theaterturm 18.00 h
		10 Fr	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Julierpass Theaterturm 18.00 h
		11 Sa	SEVEN AGES Kirill Richter Konzert Julierpass Theaterturm 18.00 h

JANUAR

6 Fr	EINE WINTERREISE Szenisches Konzert Riom Clavadeira 17.00 h
7 Sa	EINE WINTERREISE Szenisches Konzert Riom Clavadeira 17.00 h

FEBRUAR

9 Do	TIME Ballett von Yuka Oishi Vorpremiere für junge Menschen unter 25 Julierpass Theaterturm 17.30 h	1 Sa	LUX AETERNA György Ligety Konzert Julierpass Theaterturm 19.30 h
10 Fr	TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h	2 So	LUX AETERNA György Ligety Konzert Julierpass Theaterturm 19.30 h
11 Sa	TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h		
12 So	TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h		
16 Do	TIME Ballett von Yuka Oishi Julierpass Theaterturm 17.30 h		

APRIL

ÖFFNUNGSZEITEN

TEXTILE WERKSTÄTTEN | RIOM

Im Atelier Pöss in Riom werden Origen's Theaterkostüme genäht und gepflegt. Daneben entstehen hochwertige, aus Schafwolle gefertigte Textilien für den Wohnbereich. Im Erdgeschoss werden die von Martin Leuthold exklusiv für Origen kreierten Foulards gezeigt, die von den historischen Räumen in Mulegns inspiriert sind. Der Erlös aus dem Verkauf kommt den Projekten in Mulegns zugute.

Tel. + 41 81 637 14 80
Mo – Fr | 13.30 – 16.30 h
Plaz 9 | 7463 Riom

USTAREIA TARATSCH | RIOM

Mit der Ustareia Taratsch bietet Origen ein einfaches gastronomisches Angebot im Bergdorf Riom: einen Stammtisch für die Bevölkerung der Sursetter Dörfer, eine Mittagstafel für Künstler und Mitarbeiterinnen, ein freundliches Zuhause für das Festivalpublikum. Die Gäste erwarten einfache, originelle und saisonale Gerichte mit regionalen Produkten sowie gute Gespräche in gemütlicher Atmosphäre. Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch. Cordial bavagnaint!

Tel. +41 81 684 12 69
Ab 30. November | Mi – So | ab 11.30 h
Plaz 14 | 7463 Riom

CAFÉ CARISCH | RIOM

In der Villa Carisch wird die gastronomische Tradition der Familie Carisch zelebriert. Die verschiedenen prächtigen Salons, in denen Kuchen, Kaffee- und Teespezialitäten serviert werden, erinnern an die Emigrantenfamilie aus Riom.

Ab 28. Dezember | Fr – Di | 13.00 – 17.00 h
Pale Sot 6 | 7463 Riom

INFORMATIONEN

VORVERKAUF & INFOSTELLE

Der Vorverkauf startet am 24. November. Reservieren Sie Ihre Karten für alle Aufführungen online über den Vorverkauf oder telefonisch im Produktionsbüro.

SONDERFAHRTEN ZUM JULIERPASS

Der Transport auf den Julierpass wird ausschliesslich mit PostAuto-Sonderfahrten gewährleistet. Der Fahrpreis ist im Eintrittspreis inbegriffen. Eine Reservation ist bei der Buchung erforderlich. Die Fahrpläne finden Sie unter www.origen.ch.

ANREISE NACH RIOM

Für den Besuch der Veranstaltungen in Riom benutzen Sie die Haltestelle «Riom, vischnanca», welche fahrplanmässig angefahren wird. Privat fahren Sie, von Basel oder Zürich kommend, über Chur, Thusis und Tiefencastel Richtung Savognin. In Cunter, kurz vor Savognin, biegen Sie rechts ab und gelangen nach Riom. Die Parkplätze im Dorf sind beschränkt. Parkieren Sie daher bitte unmittelbar beim Dorfeingang auf dem Parkplatz gegenüber der Abzweigung zur Burg.

EINTRITTSPREISE

CHORKONZERTE IM JULIERTURM

Normalpreis 1. + 2. Etage CHF 110.–
Normalpreis 3. Etage CHF 80.–
Personen in Ausbildung CHF 40.–

TANZ IM JULIERTURM

Normalpreis 1. Etage CHF 100.–
Normalpreis 2. Etage CHF 80.–
Personen in Ausbildung CHF 40.–

KONZERT «SEVEN AGES» IM JULIERTURM

Normalpreis 1. + 2. Etage CHF 100.–
Normalpreis 3. Etage CHF 80.–
Personen in Ausbildung CHF 40.–

KONZERTE UND MUSIKTHEATER IN DER CLAVADEIRA

Normalpreis CHF 50.–
Personen in Ausbildung CHF 20.–

WERKSTATTEINBLICK

CHF 25.–

VORPREMIEREN FÜR UNTER 25-JÄHRIGE

CHF 10.–

KLANG-INSTALLATION IM JULIERTURM

Kollekte

WEITERE INFORMATIONEN

Auskunft zu den Veranstaltungen des Festivals, zum Angebot der Gastronomie und zu Förderoptionen erhalten Sie im Produktionsbüro in Riom. Die Abendkasse in der Clavadeira für die Aufführungen in Riom öffnet eine Stunde vor Aufführungsbeginn. Sie können dort Ihre reservierten Tickets gegen Bar- oder Twintzahlung abholen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Origen Produktionsbüro in Riom.

Öffnungszeiten:

Mo – Fr | 9.00 – 12.00 | 14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt:

T +41 81 637 16 81
M info@origen.ch
W www.origen.ch



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu unserem online Reservationssystem.

TANZ

BA//CH | ILIA JIVOY

Der neu erbaute SQUARE des japanischen Architekten Sou Fujimoto wird zur Bühne. Origen bringt als «Artist in Residence» des SQUARE-Programms die im vergangenen Sommer im Julierturm uraufgeführte Tanzproduktion «BA//CH» nach St. Gallen. Es ist ein Werk über Hoffnung, über Zuversicht, über die Kraft der Kunst. Der russische Choreograph Ilia Jivoy malt nicht den Krieg, der ihn umgibt. Er betrauert nicht sein eigenes Schicksal, das ihn zur Flucht gezwungen hat. Sein Blick reicht weiter. Er hinterfragt den Menschen, der Sinn sucht. Er skizziert ein Labyrinth menschlicher Emotionen. Und er sucht nach Zuversicht, setzt Hoffnung auf den Spielplan. Er fordert neues Leben, das dem Chaos entwächst.

25. | 26. November | 20 Uhr | St. Gallen | SQUARE | Einführung um 19 Uhr

TIME | YUKA OISHI

Michael Endes grandioser Roman «Momo» mit all seinen phantastischen Figuren hat die japanische Choreographin Yuka Oishi seit ihrer Kindheit fasziniert und zu ihrem neuesten Werk inspiriert. Im Kern des Werkes steht die Auseinandersetzung mit der Zeit. Ist sie ein Geschenk, das Leben umreisst? Wer stiehlt unsere Zeit, wer setzt ihr ein Ende? Existiert Zeit überhaupt oder ist sie doch nur Ausdruck unseres Verlangens, das Leben zu ordnen? – Yuka Oishi gehört zu den ersten Choreographinnen, die für Origen gearbeitet hat. Sie arbeitet mit verschiedenen Tanzstilen, kombiniert asiatische Präzision mit europäischer Emotion. Das Ausloten seelischer Tiefe ist der rote Faden in ihrem Werk.

9. | 10. | 11. | 12. Februar | 17.30 h
16. | 17. | 18. | 19. Februar | 17.30 h
Julierturm

MUSIKTHEATER

CAFÉ SIBIRIA

Pieder Caplazi aus Sumvitg führt eine Pâtisserie in Warschau. Der Laden begnügt sich aber nicht mit süßem Backwerk. Abends, nach Ladenschluss, versammeln sich polnische Revolutionäre und debattieren über die Zukunft. Caplazi wirkt eifrig mit. Er bastelt falsche Pässe, versteckt Delinquenten im Zuckerkeller und verteilt Hetschriften gegen das Zarenregime. – Wenige Monate später sitzt Caplazi in den sibirischen Minen und singt tiefmelancholische, rätoromanische Heimwehlieder – bis der Zar ihn begnadigt.

18. | 19. Februar | 14.00 h
26. | 27. Februar | 17.00 h
Clavadeira

KONZERTE

RORATE-KONZERTE

Anfangs Dezember lädt Origen zu den morgendlichen Rorate-Konzerten auf den Julierpass. Die traditionellen Gesänge zur Adventszeit ertönen in der winterlichen Morgendämmerung, in hundertfachen Kerzenschein getaucht. Heuer liegen die Rorate-Konzerte fest in Frauenhand, bei den Sängerinnen des Ensembles «Wishful Singing». Gregorianische Gesänge und frühe Kompositionen von Hildegard von Bingen und Josquin du Prez stehen im Dialog mit modernen Werken von Ola Gjeilo, John Tavener und Maurice Duruflé.

1. | 2. | 3. | 4. Dezember | 7.00 Uhr

WEIHNACHTSKONZERTE

Für die letzten Weihnachtskonzerte im Julierturm komponiert der vielgerühmte deutsche Komponist Lorenz Dangel ein neues Werk. Dangel hat seit Origens Gründung Chorwerke, Opern, Singspiele und Theatermusiken für Origen geschrieben. Sein neuestes Werk beruht auf den bildstarken prophetischen Verheissungen des Jesaja, die den Messias ankündigen, von Hoffnung erzählen, der Vollendung harren. Es singt das Ensemble Vocal Origen unter der Leitung von Clau Scherrer.

15. | 16. | 17. | 18. Dezember | 16.30 h

EINE WINTERREISE

Die biblische Weihnachtsgeschichte ist voller Reismotive: Josef und Maria verlassen Nazareth, um dem kaiserlichen Gebot zu folgen. In Betlehem übernachteten sie in einer Notunterkunft. Drei Weisen durchqueren die Wüste, einem ominösen Stern folgend. Am Ende steht eine Flucht ins Exil: Josef und Maria fliehen nach Ägypten, um Herodes' Schergen zu entkommen. Das szenische Konzert erzählt vom Reisen, vom Fliehen, vom Suchen. Das Origen Ensemble singt Werke von Ralph Vaughan Williams.

28. | 29. Dezember | 17.00 h
6. | 7. Januar | 17.00 h
Clavadeira

SEVEN AGES

Der gefeierte Komponist Kirill Richter befasst sich mit Shakespeares Metapher des Lebens, wie es der englische Dichter in seinem Drama «As you like it» in einmaliger dichterischer Prägnanz festgehalten hat. Die sieben Alter beschreiben das Werden und Vergehen des Menschen, von seinen ersten Gehversuchen über die kraftstrotzende Jugend, das scheinbar reife Mannesalter bis hin zum vergesslichen Dasein des Alters, das der Kindheit gleicht. – Richter vertont Shakespeares Metapher zum musikalischen Sinnbild menschlichen Lebens.

3. | 4. | 5. | 9. | 10. | 11. | März | 18.00 h
Julierturm

LUX AETERNA

Das Ensemble Vocal Origen unter der Leitung von Clau Scherrer singt pure Mystik zur Passionszeit. György Ligetis «Lux Aeterna» bildet den Kern der letzten Passionskonzerte auf dem Turm. Gion Antoni Derungs «Cantiones Sacrae» und Frank Martins «Messe pour double chœur a capella» umrahmen das enigmatische Werk des ungarischen Komponisten. – Das Konzert vom 2. April wird in Zusammenarbeit mit «Tuns Contemporans, der Biennale für neue Musik Graubünden» aufgeführt.

30. | 31. März | 1. | 2. | April | 19.30 h
Julierturm

KLANGINSTALLATION

Der Komponist Kirill Richter erschafft musikalische Atmosphären für den Julierturm. Jede Jahreszeit erhält ihren charakteristischen Klang. Die Installation lädt zum Verweilen, zum stillen Reflektieren, zum persönlichen Erinnern.

23. | 24. | 25. | 26. Februar | 13.00 – 17.00 h
16. | 17. | 18. | 19. März | 13.00 – 17.00 h
Julierturm

KOMPONISTEN-LABOR

LORENZ DANGEL

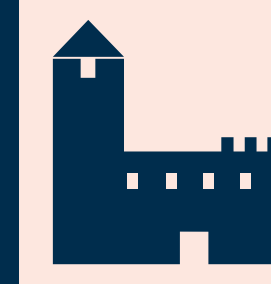
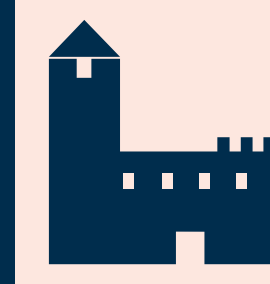
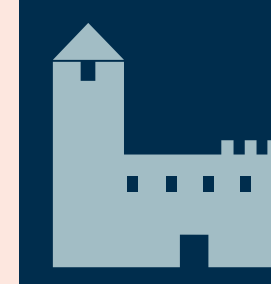
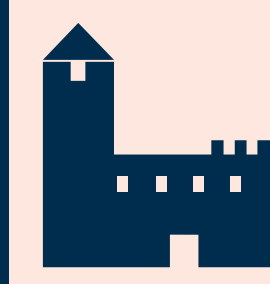
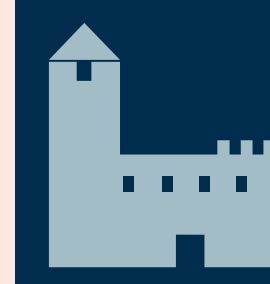
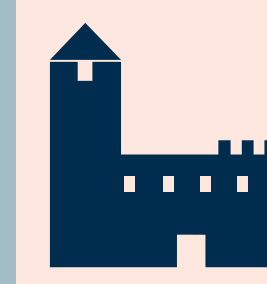
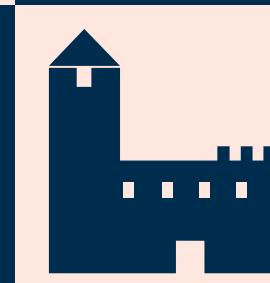
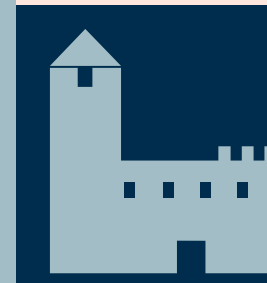
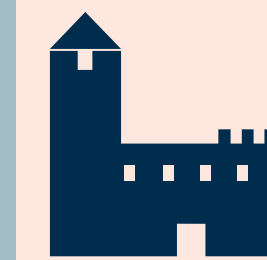
Giovanni Netzers Zusammenarbeit mit Lorenz Dangel reicht zwanzig Jahre zurück und beginnt mit einer Theatermusik zum Freilichtspiel «Federico», das 2002 in Brienz uraufgeführt wurde. Seitdem ist eine Reihe von Werken unterschiedlichster Prägung entstanden. Im Gespräch erzählen Lorenz Dangel und Clau Scherrer von spannenden Projekten und ihrer Arbeit an den neuen Weihnachtskonzerten.

Werkstatteinblick | Clavadeira | Riom
17. Dezember | 11.00 h

KIRILL RICHTER

Der russische Komponist und Pianist ist «Composer in residence» des diesjährigen Festivals. In Riom entstehen in diesen Monaten Klanginstallationen, Konzerte, Bühnenmusiken.

Werkstatteinblick | Clavadeira | Riom
24. Februar | 8. März | 14.00 h



FÖRDERER

Ars Rhenia Stiftung
AVINA Stiftung
Banca Chantunala Grischuna
Ehmann Stiftung Savognin
Ernst Göhner Stiftung
Fondazione Dr. Martin Othmar Winterhalter
Förderverein Pro Origen
Landis & Gyr Stiftung
Lia Rumantscha
Patenschaft für Berggemeinden
Private Förderer
Pro Helvetia
Prof. Otto Beisheim-Stiftung
Schweizer Berghilfe
Sophie und Karl Binding Stiftung
Stadt Chur
Stavros S. Niarchos Foundation
Stiftung Dr. Valentin Malamoud
Stiftung Jacques Bischofberger
Stiftung SYMPHASIS
Vontobel-Stiftung
Wolferrmann-Nägeli-Stiftung

TOURISTISCHE PARTNER

Bergün Filisur Tourismus
Bregaglia Engadin Turismo
Chur Tourismus
Flims Laax Falera Tourismus
Lenzerheide Tourismus
Tourismus Savognin Bivio Albula AG
Viamala Tourismus
Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair
Engadin St. Moritz Tourismus AG
St. Moritz Cultur
Valposchivo Turismo

PARTNER UNTERNEHMEN

ARTTEX Textilfabrikation
Atelier Pöss
Banca Chantunala Grischuna
Cafè Badilatti SA
Calanda Gruppe
Georg Fischer AG
Guido Luzio
Holcim (schweiz) AG
Jakob Schlaepfer AG
Lyceum Alpinum Zuoz
Montebello AG
Parc Ela
PostAuto Graubünden
Primus AG
Rhätische Bahn
RTR Radiotelevisiun Svizra
Rumantscha
Savognin Bergbahnen AG
Uffer AG
Waldhaus Sils Maria
Walter Bieler AG

KANTONALE BEHÖRDEN

Amt für Wirtschaft und Tourismus Graubünden
Amt für Raumentwicklung Graubünden
Promoziun da la Cultura dal Chantun Grischun
Uffizi d'energia e da traffic dal chantun Grischun

GEMEINDEN

Gemeinde Albula/Alvra
Gemeinde Bergün Filisur
Gemeinde Bever
Gemeinde Bregaglia
Gemeinde Domleschg
Gemeinde Lantsch/Lenz
Gemeinde La Punt Chamuesch-ch
Gemeinde Pontresina
Gemeinde S-chanf
Gemeinde Schmitten
Gemeinde Sils i.E./Segl
Gemeinde Silvaplana
Gemeinde St. Moritz
Gemeinde Surses
Gemeinde Vaz/Obervaz
Gemeinde Zuoz

Die Graubündner Kantonalbank fördert das Origen Festival Cultural seit dessen Gründung im Jahr 2005.

Martin Leuthold in St. Gallen hat in Zusammenarbeit mit Giovanni Netzer die textile Ausstattung des Festivals entworfen und speziell für Origen hergestellt.